



Dienststelle für Kultur

Übergabe der Kulturpreise des Kantons Wallis 2019

Die Schauspielerin **Annelore Sarbach**, Trägerin des Kulturpreises des Kantons Wallis 2019, die Historikerin **Jasmina Cornut**, der Tänzer **Simon Crettol** und der Musiker **Andreas Zurbriggen**, Förderpreise, sowie die Architektinnen **Carole Pont** und **Céline Guibat** des Büros Mijong, Spezialpreis, werden **am 8. November 2019, 19 Uhr, im Kollegium Spiritus Sanctus, Brig** ihre Preise entgegennehmen. Das Programm des Abends, der ganz im Zeichen des Kennenlernens steht, möchte dem Publikum einen Überblick über die Arbeit der verschiedenen Preisträger verschaffen.

[Weitere Informationen](#)



Beraterin für das Kulturerbe

Um die Umsetzung der neuen Bestimmungen des Kulturförderungsgesetzes über die Bewahrung des Kulturerbes, dessen [Ausführungsbestimmungen](#) am 1. Juli in Kraft getreten sind, zu gewährleisten, wird eine **Beraterin für das Kulturerbe (50%)** das Team des Dienstes verstärken. Der Staatsrat hat Frau **Léa Marie d'Avigneau** in dieses Amt berufen. Sie besitzt einen Master in Kunstgeschichte: Denkmalpflege und Monumentenmanagement der Universität Bern. Frau Léa Marie d'Avigneau ist derzeit Koordinatorin der Bieler Fototage und wissenschaftliche Mitverantwortliche für das Projekt "Orte der Erinnerung an Fleisch und Blut" in Malley (VD), eines der Siegerprojekte des Ideenwettbewerbs "Kulturerbe für alle" des Bundesamtes für Kultur. Léa Marie d'Avigneau wird ihre Arbeit **am 1. November** aufnehmen.

Kulturförderung

Kulturelle Teilhabe

Ausschreibung

Das Unterstützungsprogramm **Kulturelle Teilhabe – partizipative Projekte** möchte die Begegnung zwischen Künstlern und der Walliser Bevölkerung fördern. Das Angebot umfasst zwei Unterstützungseinrichtungen:

- **Kulturelle Teilhabe**, die von der Dienststelle für Kultur betreut wird,
- **Kulturelle Projekte für einen zweisprachigen Kanton**, in Zusammenarbeit mit dem Departement für Volkswirtschaft und Bildung und im Rahmen der Programmvereinbarung des Bundes.

[Weitere Informationen](#)

Wissenschaft und Kulturerbe

"Vallesiana" - Unterstützungsbeiträge 2019 - Die Begünstigten 2019

Die gemeinsame Dienstleistungsplattform Vallesiana hat drei Unterstützungen für die Erforschung des Kulturerbes, das vom Staatsarchiv Wallis, von der Mediathek Wallis und den Kantonsmuseen konserviert wird, vergeben. Je eine Unterstützung für Nachwuchsforscher in der Höhe von 10'000 Franken gehen an **Ludovic Gesset** für *Agriculture et alimentation végétale en Valais aux âges des Métaux* sowie an **Leo Grob** für *Die Globalisierung im Wallis. Eine Arbeitsgeschichte der Restrukturierungen bei Alusuisse*. Eine Unterstützung für einen bestätigten Forscher, in der Höhe von 20'000 Franken, wurde an **Samuel Beroud** für *La "Nationalisation du Valais" dans l'entre-deux-guerres et ses limites* vergeben. Mit ihrer Wahl unterstützt die Jury Forscher, die sich mit brisanten, im Wallis noch wenig erforschten Thematiken befassen.

[Weitere Informationen](#)

Literatur

Literarischer Schaffensbeitrag 2019

Der mit 15'000 Franken dotierte literarische Schaffensbeitrag 2019 geht an **Virgile Pitteloud** für sein Projekt *Traverser les murs*.

Künstlerateliers

2020 : Zwei Übersetzerinnen im Atelier in Raron

2020 werden zwei Übersetzerinnen das Atelier in Raron nutzen. **Camille Logo** nimmt die Französischübersetzung von *Frauen im Laufgitter* von Iris von Roten in Angriff. **Katica Garoska Acevska** wird die *Légendes et mystères des montagnes* von Corinna Bille auf Mazedonisch übersetzen.

Künstleraufenthalte 2020 in Paris

Camille und Matthieu Barbezat-Villetard sowie **Ardita Meha** werden die Möglichkeit haben, 6 Monate im Künstleratelier in der Cité Internationale Universitaire, im 14. Arrondissement von Paris zu verbringen.



Künstleraufenthalte 2020 in Berlin

Marine Vallotton und **Michel Briand** werden je während 6 Monaten das Künstleratelier im Berliner Wedding-Quartier nutzen.

2020 : Mobilitätsstipendium

Das Mobilitätsstipendium, das es einem Künstler ermöglicht, ein Projekt in Zusammenhang mit einem Ort seiner Wahl zu realisieren, erhält dieses Jahr **Veronica Casellas Jimenez**. Sie wird sich auf den Weg nach Los Angeles in Kalifornien (USA) machen, um für ihr Projekt *Back to The Shell of a Tortoise - Le Retour à la Carapace d'une Tortue* zu forschen.

Visuelle Kunst, Design, Architektur

ArtPro 2019 - Begünstigte

Die mehrjährigen Unterstützungen von ArtPro für bestätigte Künstler wurden an **Cécile Giovannini** für einen Comicroman sowie an **Maria Ceppi** für ihr Skulpturenprojekt *reVISITed* vergeben.

Die folgenden aufstrebenden Künstler erhalten von ArtPro eine einjährige Unterstützung: **David Fernandes** für sein Forschungsprojekt *Saudade* und **Linda Costales** für ihr Video *Window Seat*. Die

mehrfährige Untersttzung fr den Empfang eines international anerkannten visuellen Kstlers erhlt das **Manoir de la Ville de Martigny** fr die Ausstellung von Hervé di Rosa.

Die mehrjhrige Untersttzung fr experimentelle Strukturen und Projekte geht an **Oliver Kalbermatter** fr sein Projekt *Mobiles VR Lab VS*.

Arts de la scne

Untersttzung fr Produktionen von Laiensensembles - Begngungstige 2019

Mit dem Ziel, innovative Produktionen, bei denen eine aktive Zusammenarbeit zwischen Laien- und Berufsschauspielern zustande kommt, zu frdern, untersttzt die Dienststelle fr Kultur Theaterproduktionen von Laiensensembles.

2019 hat die Jury den folgenden Projekten eine Untersttzung zugesprochen:

- **Eyholz Kultur**, Eyholz - *Der Pakt um die Sonne*
- **Freies Theater Oberwallis**, Brig - *Oedipus*
- **Theaterverein Raron**, Raron - *Walliser Totentanz*
- **Bhne Mrel**, Mrel - *Vter und Söhne*
- **Collectif StoGramm**, Sierre - *Action! (Pourquoi faire?)*
- **Thâtre AtmoSphère**, Fully - *Invités par surprise*
- **Nova Malacuria**, Sion - *Don Quichotte ou le possible Chevalier impossible*
- **Thâtre de la Grappe**, Vétroz - *Le Suicidé (Samo Ubitsa)*



Das Schweizer Theatertreffen 2019 im Wallis

Nach Genf, Lugano und Zürich fand das 6. Schweizer Theatertreffen, welches dem Publikum und den Fachleuten die besten Theaterproduktionen unseres Landes vorstellen möchte, **von 22. bis 26. Mai 2019** im Wallis statt, auf Einladung der Theater Crochetan (Monthey), Valère (Sitten), TLH (Siders) und La Poste (Visp) sowie mit der Untersttzung der Dienststelle fr Kultur. Alle Produktionen waren bertitelt. Das Rahmenprogramm des Theatertreffens bot verschiedene Workshops fr die Berufsleute.

[Weitere Informationen](#)

Musik

Programm Musik (B3) - Wichtige Änderungen ab dem 01.10.2019

Das *Programm Musikförderung (B3)* wurde 2016 überarbeitet und trat in seiner neuen Ausgabe am 01.02.2017 in Kraft. Nach mehr als zwei Jahren Erfahrung mit diesem Modell nimmt die Dienststelle fr Kultur einige Verbesserungen vor, um die eingereichten Projekte noch angemessener zu untersttzen.

Das verbesserte *Programm Musikförderung (B3)* tritt in seiner neuen Ausgabe am 01.10.2019 in Kraft.

Folgende Kategorien sind von Fristenänderungen und Art und Weise der Bearbeitung betroffen:

- Saisonprogramm im Bereich der klassischen Musik
- Saisonprogramm von Musikclubs im Bereich der aktuellen Musik
- Festival der klassischen Musik
- Auf eine Form oder einen Stil spezialisiertes klassisches Musikfestival
- Festivals von Chansons und/oder aktueller Musik
- Punktuelle Konzerte im Wallis
- Produktion von Tondokumenten

[Weitere Informationen](#)

MusikPro 2019 - Begünstigte

Die Kommission MusikPro Wallis hat erneut mehrere Unterstützungen an Musiker, Gruppen und Ensembles oder Musikinstitutionen vergeben. Drei mehrjährige Unterstützungen, die mit 30'000 Franken für Gruppen bzw. mit 15'000 Franken für Einzelkünstler dotiert sind, wurden vergeben. **Ensemble Exquisicion** geführt vom Musiker **Jonas Imhof**, **Ensemble Valéik**, geführt von Musikerin **Elise Lehec** sowie **Andreas Zurbriggen** erhalten während 3 Jahren eine Unterstützung von MusikPro für ihre Projekte zur Karriereentwicklung.

Für seinen Kompositionsauftrag an **Andreas Zurbriggen** wird der **AplenChorFestival** mit 1'250 Franken unterstützt.

Keine Stipendien für die Zusammenarbeit zwischen Berufs- und Amateurmusikern wurden dieses Jahr vergeben.

Fonds Musique + 2019 - Walliser Künstler unterstützt

FCMA Musique + ist ein Unterstützungsfonds für die Entwicklung eines professionellen Projekts im Bereich aktuelle Musik, der von den Westschweizer Kantonen in Zusammenarbeit mit der FCMA (Fondation romande pour la Chanson et les Musiques Actuelles) getragen wird.

Dieses Jahr wurden die Walliser Künstler **Herod**, **Sandor** und **Meimuna** für die Weiterentwicklung ihrer Karriere unterstützt.

Die Ausschreibung 2020 findet von Mitte März bis Mitte Mai 2020 statt.

[Weitere Informationen](#)



Unterstützung für Punktuelle Konzerte im Wallis - Begünstigte 2018

Für diese zweite Ausschreibung gingen 33 Bewerbungen ein, aus denen 17 ausgewählt wurden.

2019 werden die folgenden punktuellen Konzerte im Wallis unterstützt:
(in alphabetischer Reihenfolge)

- **Alex Ruedi Big Band** mit *Big Band Classics*
- **Choeur d'hommes L'Echo de Miège** mit *100e anniversaire du chœur d'hommes l'Echo de Miège*
- **Chœur mixte de Collombey** mit *Cantates Baroques et musique contemporaine a capella*
- **Chœur Pro Arte de Sion** mit *Jubilate Deo*
- **Choeur St-Nicolas Hérémence** mit *Concert "Missa Cellensis" de Haydn*
- **Chorale St-Théobald** mit *Concert spécial 25 ans de direction*
- **Ensemble 6àrock** mit *Weihnachtskonzerte 2019*
- **Ensemble Res Temporis** mit *Les saisons de Tourbillon*
- **Ensemble Vocal Cantamabile** mit *10 ans Ensemble Vocal Cantamabile*
- **Ensemble vocal de St-Maurice** mit *Siglo de oro et Requiem de Duruflé*
- **Konzertgesellschaft Oberwallis** mit *Neujahrskonzert 2019 "1001 Nacht"*
- **Les Symphonistes d'Octodure** mit *Symphonie du Nouveau Monde*
- **Oberwalliser Vokalensemble** mit *Magnificat de J.S. Bach & Mass of the Children de J. Rutter*
- **Oracantat** mit *Concert de la Chandeleur*
- **Schola Sion** mit *Die Schöpfung – Haydn*
- **Verein AlpenChorFestival** mit *AlpenChorFestival 2019*
- **Verein Boxopera** mit *Musik-Oper*

Die nächste Ausschreibung gilt für Konzerte, die zwischen 01.01.2020 und 30.06.2020 vorgesehen sind. Die Bewerbungen sind bis zum 15. November 2019 an die Dienststelle für Kultur zuzustellen.

[UNTERSTÜTZUNG BEANTRAGEN](#)

Swiss Live Talents 2019 - Das Wallis als Ehrengast

Swiss Live Talents, das nationale Sprungbrett für die vielversprechendsten Talente der Schweizer Musikszene, wo sich in den letzten Jahren mehrere Walliser Künstler durchzusetzen vermochten, hat das Wallis für die Ausgabe 2019 als Ehrengast eingeladen. Die Veranstaltung findet **am 15. und 16. November in Bern** statt.

[Weitere Informationen](#)

Mondo NYC 2019

Auf Anstoss des Vereins SwissAmp und mit der Unterstützung der Dienststelle für Kultur werden **Sophie de Quay** und **Pat Burgener** am Festival MONDO NYC 2019 (New York 15.–18. Oktober 2019) vorgestellt. Das ist eines der bedeutendsten Networking-Events für aufstrebende Künstler aus der ganzen Welt.

[Weitere Informationen](#)

Staatarchiv Wallis

Das Staatarchiv Wallis zügelt seine Archivbestände

Das Staatsarchiv Wallis hat am 2. September mit dem Umzug seiner 17 Laufkilometer umfassenden Archivbestände begonnen, die sich zurzeit noch in 7 Lagern in der Stadt Sitten befinden und in die neuen Lagerräume, die am Standort Arsenaux erbaut worden sind, übertragen werden sollen. Dieses logistische Grossunterfangen wird mit der Unterstützung eines Umzugsunternehmens und den Zivilschutzleistenden durchgeführt und sollte im Frühling 2020 abgeschlossen sein.

Aufgrund des Umzugs sind die Archivbestände vorübergehend nicht verfügbar. Alle weiteren Informationen dazu finden Sie [hier](#).



Alain Dubois zum Präsidenten des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare gewählt

Alain Dubois, Kantonsarchivar, wurde an der Generalversammlung vom 12. September in Schwyz für eine Amtszeit von drei Jahren zum Präsidenten des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare gewählt.

Der Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare mit seinen fast 1000 Mitgliedern vertritt die Interessen einer sich wandelnden Fachwelt aus dem privaten und öffentlichen Sektor auf kommunaler, kantonaler und eidgenössischer Ebene. Die Herausforderungen, vor denen sie heute steht, sind vielfältig: Anerkennung des Status von Archiven in der Gesellschaft, Positionierung in Debatten über das

Recht auf Information, Datenschutz- oder Memopolitik, Aus- und Weiterbildung, Geschäftsverwaltung und Archivierung von elektronischen Daten und Dokumenten oder Digital Humanities.

Die Besonderheit der Walliser Zeitmaschine liegt in der Integration des archäologischen Kulturerbes; das Projekt unterscheidet sich dadurch von anderen, die zurzeit in verschiedenen europäischen Städten entwickelt werden und die den Schwerpunkt beim dokumentarischen Kulturerbe ansetzen.

SION TIME MACHINE



Alain Dubois zum Präsidenten des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare gewählt

Alain Dubois, Kantonsarchivar, wurde an der Generalversammlung vom 12. September in Schwyz für eine Amtszeit von drei Jahren zum Präsidenten des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare gewählt.

Der Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare mit seinen fast 1000 Mitgliedern vertritt die Interessen einer sich wandelnden Fachwelt aus dem privaten und öffentlichen Sektor auf kommunaler, kantonaler und eidgenössischer Ebene. Die Herausforderungen, vor denen sie heute steht, sind vielfältig: Anerkennung des Status von Archiven in der Gesellschaft, Positionierung in Debatten über das Recht auf Information, Datenschutz- oder Memopolitik, Aus- und Weiterbildung, Geschäftsverwaltung und Archivierung von elektronischen Daten und Dokumenten oder Digital Humanities.

[*Weitere Informationen*](#)

Das Staatsarchiv Wallis stellt aus

Das Staatsarchiv präsentiert eine Ausstellung zur Korrespondenz des Liebespaars Eugénie de Treytorrens und Charles d'Odet im Rahmen des Festivals *Lettre de soie*, das von 12. bis 14. Oktober 2019 in Mase stattfindet. Unter dem Titel *L'amour en boîtes* schildert die Ausstellung die Höhen und Tiefen eines Liebespaars, das sich im Verlauf seiner stürmischen Beziehung zwischen 1811 und 1818 bis zur endgültigen Trennung 12-mal trennte.

[*Weitere Informationen*](#)

Mediathek Wallis

Martinach

« Raconte-moi l'histoire du Valais », ein Französischkurs mit hiesigen Archivbildern

Um das Interesse der Migranten für die Dokumente und Quellen des Kulturerbes zu wecken, welche die Mediathek Wallis dem Publikum zur Verfügung stellt, lanciert die Institution ein Projekt in Zusammenarbeit mit dem Büro für Integration in Martinach.

Es handelt sich dabei um Französischkurse, die von der Regisseurin Eléonore Dubulluit Dyl geleitet werden und sich in erster Linie an nicht französischsprachige Erwachsene richten.

Die Kurse sind gratis, man muss sich aber dafür anmelden. Auf diesem Weg sollen den Teilnehmern die Höhepunkte des Alltags im Wallis anhand von Archivfotos und -filmen, welche die Mediathek Wallis-Martinach konserviert, näher gebracht werden.

[Weitere Informationen](#)

Sion

Handgebundene Bücher

Die Mediathek Wallis-Sitten baut seit mehreren Jahren eine Sammlung mit handgebundenen Kunstbüchern auf, welche Werke im Zusammenhang mit unserem Kanton zur Geltung bringen und einen schönen Beruf aus der Welt der Bücher illustrieren.

Dieses Jahr wurde ein Hauptwerk des aus dem Oberwallis stammenden, vor kurzem verstorbenen Schriftstellers Pierre Imhasly (1939-2017) ausgewählt. Die deutsche Version seines Werks *Rhone Saga* wurde von der Züricher Buchbinderin Moena Zeller gestaltet. Das Objekt wurde im September anlässlich der 4. Ausgabe des *Schweizer Buchfestivals*, das im Arsenaux stattfand, dem Publikum präsentiert.

[Weitere Informationen](#)





Neuanschaffung des Kunstmuseums

Das Kunstmuseum Wallis hat mit einem Bild von Alexandre Calame (1810–1864), einem bedeutenden Vertreter der Schweizer Romantik des 19. Jahrhunderts, eine aussergewöhnliche Anschaffung gemacht. Das Werk mit dem Titel *Bergbach während eines Gewitters* (1848) zeigt eine Alpenlandschaft mit «erhabenem» Charakter, wie es für diese Zeit in Europa typisch ist, und vermittelt eine Mischung aus Schwindelgefühl, Bewunderung und Furcht angesichts der mächtigen Natur.

Dieses Gemälde, das aufgrund zahlreicher Nachforschungen des wissenschaftlichen Teams des Museums gekauft wurde, stellt eine bedeutende Ergänzung des Museumsbestands dar, der sich aus mehreren Werken von Caspar Wolf, Charles-Louis Guigon und François Diday zusammensetzt. Der harte Kern der Sammlung, der sich auf das Paradigma der Landschaft und der Berge konzentriert, wird somit durch ein Meisterwerk verstärkt. *Bergbach während eines Gewitters* ist noch bis 13. Oktober 2019 im Kunstmuseum ausgestellt.

Wichtige Fristen und Daten

Die Eingabefristen, die verschiedenen Unterstützungseinrichtungen sowie sämtliche praktischen Informationen betreffend Unterstützungsanträge finden Sie hier: <https://www.vs.ch/de/web/culture/was-unterstutzt-der-kanton-wallis>.

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, die fristgerecht über die Online-Plattform www.vs-myculture.ch eingereicht werden.

Bildnachweis

- Visuelle Auszüge, Kulturpreise 2019 © Giger Graphics
- Déménagement des fonds des Archives de l'Etat du Valais © Archives de l'Etat du Valais, Alain Dubois
- Alain Dubois © SC/DK, D. Steinmann
- *Rhône Saga*, Pierre Imhasly © Médiathèque Valais // Mediathek Wallis, Jean-Philippe Dubuis
- Alexandre Calame (1810-1864), *Torrent de montagne par orage*, 1848, huile sur toile, 83.5 x 113.5 cm © Musées cantonaux du Valais - Sion, Michel Martinez.

Impressum

Impressum: Der Newsletter der Dienststelle für Kultur erscheint fünf Mal jährlich auf Deutsch und Französisch. Er wird per E-Mail versandt und kann auf der Website der Dienststelle für Kultur abgerufen werden: vs.ch/kultur > Kommunikation und Medien > [Newsletter der Dienststelle für Kultur](#).

Nächste Newsletter : 28. November 2019

Departement für Gesundheit, Soziales und Kultur

Dienststelle für Kultur

Rue de Lausanne 45

1950 Sitten

Tel +41 (0) 27 606 45 60

service-culture@admin.vs.ch

[Website >>](#)

